

Inhalt

<i>Arno Schmidt – eine Einführung</i>	7
«Kaff» – wieder gelesen	27
<i>Die Fremden</i>	
Alice Schmidts Tagebuch von 1954	35
<i>Kein Mann für Freundschaften</i>	
Arno Schmidt und Alfred Andersch	61
<i>Arno Schmidts Nachkriegsdeutschland</i>	73
<i>Der Vorgang des Ertaubens nach dem Urknall</i>	
Krieg und Nachkrieg im Werk Arno Schmidts	93
<i>Flucht und Vertreibung bei Arno Schmidt und</i>	
<i>Walter Kempowski</i>	131
<i>Arno Schmidts poetische Sendung</i>	151
<i>Arno Schmidt und das 18. Jahrhundert</i>	177
<i>Schmidt – Wieland – Goethe</i>	191
<i>Joyce sein oder Schmidt werden?</i>	
Die deutsche Philologie, Arno Schmidt und ihr «deutscher James Joyce»	203
<i>«Der Klappendorfer BadeTeich, plärrend bunt auf grün»</i>	
Gedanken zur Ästhetik des Romans «Abend mit Goldrand»	209

<i>Der Platz der Sexualität in der Weltordnung</i>	
Anmerkungen zu den «Abenteuern der Sylvesternacht» . . .	261
<i>Der Platz, an dem er schrieb</i>	283
<i>Über die Unsterblichkeit</i>	289
<i>«Holunderblüte»</i>	
Ein möglicher Arno-Schmidt-Monolog	305
<i>Arno Schmidts poetische Sendung – und darüber reden</i>	
Nachwort	327
<i>Drucknachweise</i>	333
<i>Register</i>	337